

material

service

tool

Architektur, Material und Nachhaltigkeit

Ein kleines Rechenbeispiel:

Werden 150 m² eines Teppichs mit 10 kg CO₂e-Emissionen pro m² verlegt, so entspricht das einem Einsatz von 1.500 kg CO₂e bzw. einem Flug Wien-New York.

Im OFROOM Material Service Tool erfassen wir daher ausschließlich Materialien und Produkte, die in der einen oder anderen Art einen wesentlichen, positiven Unterschied machen zu den geläufigen Standards.

In den gängigen Gebäudezertifizierungen **„fallen diese 10 kg des Teppichs pro m² nicht ins Gewicht“**.

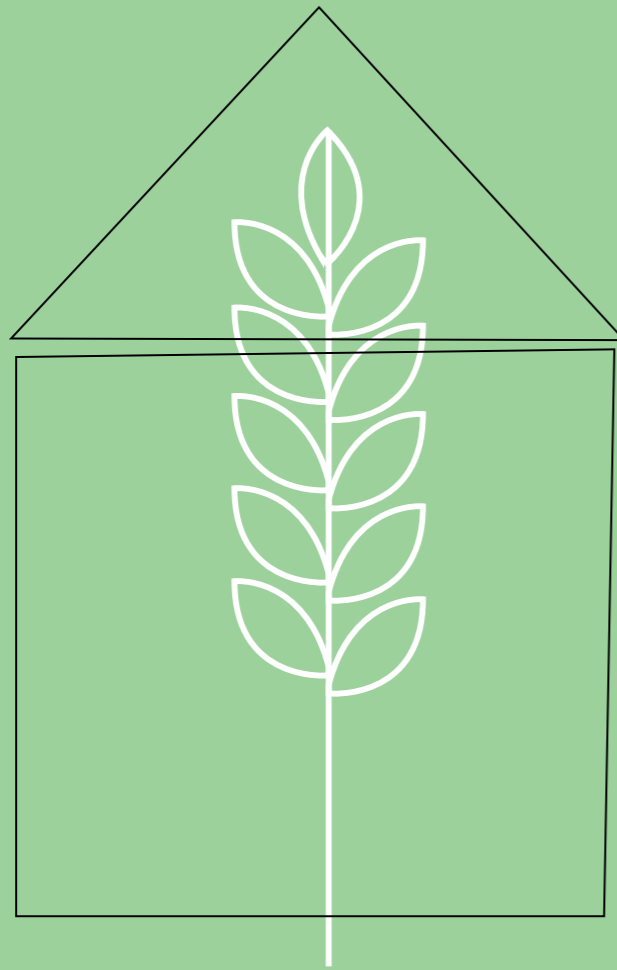
In unserer Betrachtung stellen wir Nachhaltigkeit über unterschiedliche Faktoren dar:

Werden beispielsweise 7000 m² von diesem Teppich verlegt, **entspricht dies bereits dem Impact des Neubaus einer 100 m² Wohnung!**

- Kreislauffähigkeit
- CO₂-Emissionen
- Regionalität
- Langlebigkeit
- Abfallaufkommen
- Wasserverbrauch und -verschmutzung
- Einsatz von Sekundärrohstoffen
- Anteil nachwachsender Rohstoffe
- verantwortliche Ressourcenbeschaffung
- gefährliche Stoffe
- Biodiversität
- Lebensmittelkonkurrenz
- etc.

Fakt ist jedoch:

es gibt auch CO₂ neutrale Teppiche.



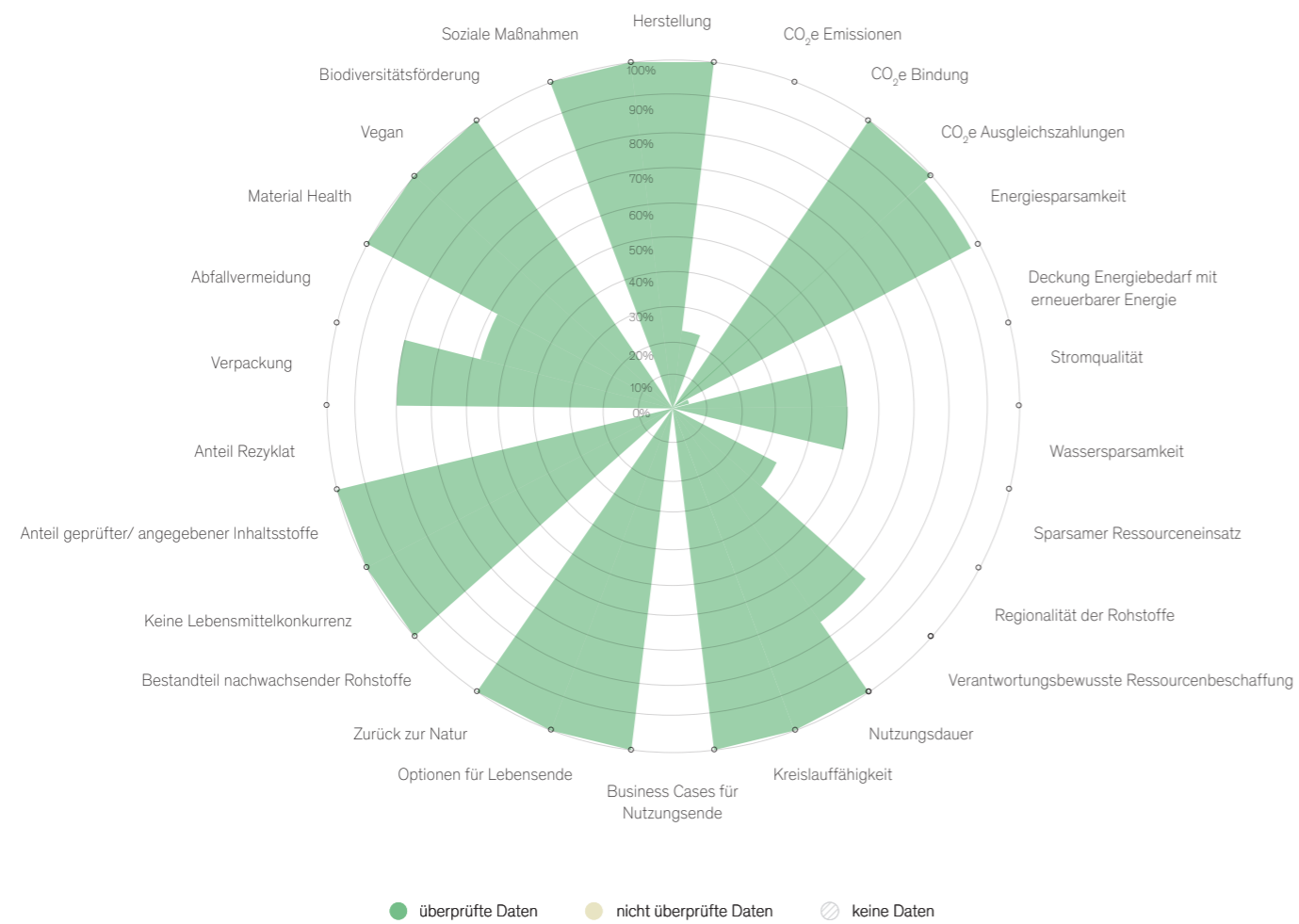
material

Unsere Nachhaltigkeitsmatrix

Unser deklariertes Ziel ist es, Nachhaltigkeit sichtbar und vergleichbar zu machen, um bessere Entscheidungen treffen zu können.

Dazu verwenden wir eine Matrix mit insgesamt 42 Nachhaltigkeitsfaktoren (25 hier dargestellt).

Die Darstellungen basieren auf Zertifikaten, EPDs, Vergleichen, Auswertung von Interviews, Expert:innen-Inputs und Fragebögen. Grüne Daten sind verifizierte Daten, gelbe Daten sind nicht verifizierte Daten.

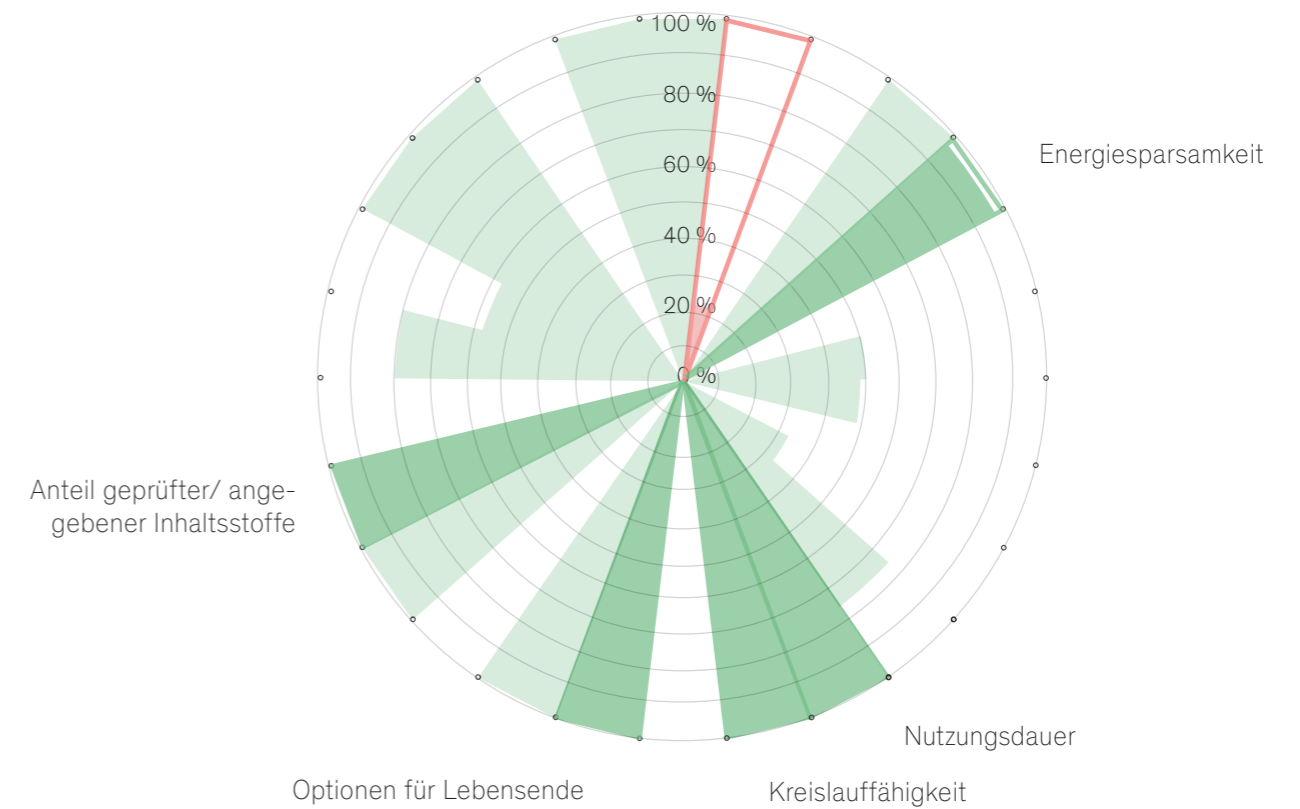


Stärken Schwächen Analyse

Jeder einzelne Nachhaltigkeitsfaktor ist mit einer allgemeinen und einer produktspezifischen Erläuterung hinterlegt. Die Darstellungen sind nachvollziehbar.

Die Stärken / Schwächen Analyse entspricht einem Querlesen durch die Umweltdaten.

In einer zusätzlichen verbalen Zusammenfassung sind die relevantesten Faktoren mit den absoluten Zahlen erfasst.



material service tool

ist von der OFROOM Material Service GmbH mit Unterstützung durch das Förderprogramm aws Creative Impact entwickelt und in enger Zusammenarbeit mit dem Dornbirner Grafikbüro Sigi Ramoser, Sägenvier ausgestaltet worden.

Das MATERIAL SERVICE TOOL erscheint ab März 2023 als Beta Version für eine limitierte Anzahl an First Mover Architekturbüros und wird im Oktober 2023 im Rahmen eines ersten Nachhaltigkeitsforums in Wien gelauncht.

**of
room**

OFROOM Material Service GmbH
Christine Bärnthaler
Schüttelstraße 55/10
1020 Wien
cb@ofroom.net
www.materialservice.net

austria
wirtschafts
service 